

Vollmundig hat die DEUTSCHE BANK nach Josef Ackermann einen „Kulturwandel“ angekündigt. Die Realität sieht anders aus: Die DEUTSCHE BANK finanziert Menschenrechtsverletzungen, Umweltverschmutzungen, Waffen und Kriege. Sie ist im großen Stil verantwortlich für Hunger und Elend in der Welt. Alles für die Profite der Aktionäre. Ganz in der Tradition, in der die DEUTSCHE BANK zwei Weltkriege und den Hitlerfaschismus finanzierte. ethecon stellt die verantwortlichen Manager und Großaktionäre des Finanzkonzerns mit dem Internationalen ethecon Black Planet Award 2013 an den Pranger. Die DEUTSCHE BANK muss gestoppt werden!

Seit Jahren machen die DEUTSCHE BANK und ihre Manager Negativ-Schlagzeilen. Doch statt daraus ernsthafte Konsequenzen zu ziehen, liefert der Finanzkonzern Hochglanzbroschüren und Schönwetterparolen.

Daran hat sich auch nach der Ablösung von Josef Ackermann durch die neuen Vorstandsvorsitzenden Anshu Jain und Jürgen Fitschen nichts geändert.

Landgrabbing & Nahrungsmittelspekulation

Trotz weltweiter Proteste macht die DEUTSCHE BANK Profite mit Nahrungsmittelspekulation. Dass bereits geringe Schwankungen bei den Lebensmittelpreisen in Entwicklungsländern zu Nahrungsengpässen und Hungersnöten führen können, kümmert dabei nicht.

Hinzu kommt, dass sich vor allem Großkonzerne besonders in Entwicklungs- und Schwellenländern mit oft zweifelhaften Methoden riesige Landflächen aneignen, auf denen örtliche Kleinbauern dann nicht mehr für den lokalen und regionalen Bedarf anbauen können. Die Konzerne lassen auf den gekauften Ländereien nur noch für die Märkte der Ersten Welt produzieren. Vor Ort werden die Lebensmittel knapp und unerschwinglich, Hunger breitet sich aus.

Dass die DEUTSCHE BANK derartiges Landgrabbing finanziert, ist zuletzt im Falle von Kambodscha nachgewiesen worden.



Geschäfte mit Atomkraft

Nach dem Super-GAU im japanischen Atomkraftwerk Fukushima erhielten die verantwortlichen TEPCO-Manager den Internationalen ethecon Black Planet Award des Jahres 2011. Weltweit wurde die Atomkraft in Frage gestellt.

Die DEUTSCHE BANK hat Mitverantwortung. Sie hat für ihren langjährigen Kunden TEPCO Unternehmensanleihen herausgegeben, obwohl bekannt war, dass der Atomkonzern Sicherheitsberichte fälschte und aus Profitgründen notwendige Reparaturen unterließ.

Auch nach der Katastrophe in Fukushima, deren langfristige Folgen für die Umwelt und die Menschheit, und vor allem für die japanische Bevölkerung, noch gar nicht absehbar sind, unterhält die DEUTSCHE BANK Geschäftsbeziehungen zu Firmen, die im Uranbergbau und dem Bau von Atomkraftwerken tätig sind. Atomare Verstrahlung und Reaktorkatastrophen sind für die Bank kein Hinderungsgrund.

weiter auf der Rückseite ▶ ▶ ▶

Internationaler ethecon Black Planet Award 2013

ethecon - Stiftung Ethik & Ökonomie wird im November 2013 die Vorstandsvorsitzenden Anshu Jain und Jürgen Fitschen sowie die Großaktionäre der DEUTSCHEN BANK mit dem Internationalen ethecon Black Planet Award 2013 ächten. Sie missachteten und verletzen die menschliche Ethik, sie zerstören und ruinieren unseren Blauen Planeten in erschreckender Weise.

Profit ist das einzige, was Manager und Großaktionäre der DEUTSCHEN BANK interessiert. Der von ihnen lautstark propagierte „Kulturwandel“ nach Josef Ackermann war nichts als eine propagandistische Blendung der Öffentlichkeit.

Die Schmähtrophäe des Black Planet Award 2013 wird den Preisträgern im Rahmen großer öffentlicher Protestaktionen in Frankfurt am Main überbracht werden.

Das Geschäft mit dem Tod

Anfang 2012 wurde bekannt, dass die DEUTSCHE BANK mit „Kompass Life 3“ einen menschenverachtenden Lebensversicherungsfonds geschaffen hat: AnlegerInnen konnten auf die Restlebensdauer von rund 500 Personen wetten. Diese Perversion aus Profitgier wurde sogar vom Bankenverband kritisiert.

Bedenkenlos investiert die DEUTSCHE BANK auch in die Rüstung. Die TOP 5 der weltweiten Waffenproduzenten gehören ausnahmslos zu ihren Kunden. Dass diese in die Produktion von Atomwaffen sowie von Streumunition und Landminen involviert sind, stört die Konzernverantwortlichen dabei nicht.

Profit um jeden Preis

„Steuroptimierung“ nennt es die DEUTSCHE BANK, andere sprechen von Offshore-Leaks. Gemeint sind Steueroasen, die Geldwäsche, Steuerhinterziehung und die Verschleierung von Korruptionsgeldern ermöglichen.

Was Gewinne bringt, wird gemacht. Dazu gehört auch die jahrelange Manipulation der Referenzzinssätze LIBOR und EURIBOR, in die sie gemeinsam mit anderen Großbanken verstrickt ist. Die Staatsanwaltschaften ermitteln.

Riskante Hypothekengeschäfte brachten der Bank Milliarden, ruinierten aber Städte, Gemeinden und Regionen der ganzen Welt.

Im Skandal um den Steuerbetrug im Emissionshandel mit CO2-Zertifikaten hat die Unterschrift des Vorstands

Jürgen Fitschen unter die Steuererklärung der Bank nicht zu strafrechtlichen Konsequenzen geführt.

DEUTSCHE BANK stoppen!

Um die Verantwortlichen der DEUTSCHEN BANK zu stoppen, bedarf es gemeinsamer nationaler und internationaler Aktionen und großen öffentlichen Drucks.

Da ethecon keine Stiftung der Ultrareichen, sondern ein kleines, engagiertes Projekt „von unten“ ist und wir unsere Arbeit ausschließlich über Spenden und Beiträge finanzieren, helfen Sie bitte mit Ihrer Spende bzw. werden Sie Fördermitglied. Die DEUTSCHE-BANK-Kampagne kostet Geld und braucht Ihre Unterstützung. Die DEUTSCHE BANK muss gestoppt werden!

Spenden Sie bitte unter dem Stichwort „DEUTSCHE BANK stoppen!“

Spendenkonto EthikBank
Konto 30 45 536 / BLZ 830 944 95

ethecon - Stiftung Ethik & Ökonomie

Die StifterInnen und Fördermitglieder von ethecon nehmen die Verantwortung für den Erhalt unseres Blauen Planeten und für die nach uns kommenden Generationen ernst. Sie tun nicht nur heute, was in ihrer Kraft steht, um die verhängnisvollen Entwicklungen zu stoppen, sie möchten darüber hinaus mit einer starken Stiftung künftige Generationen bei deren Bemühen für Frieden, Umweltschutz und Menschenrechte fördern und stärken.

ethecon ist eine junge Stiftung „von unten“ und braucht Ihre Unterstützung. Werden Sie Fördermitglied oder besser noch Stifter/in.

Fordern Sie die kostenlose Stiftungsbroschüre an.

✂ Coupon bitte ausfüllen, abtrennen und einsenden. Danke.



falls zurück per Fax:
0211 - 26 11 220
eMail info@ethecon.org
facebook/ethecon

Antwort

ethecon
Stiftung Ethik & Ökonomie
Vorstand
Schweidnitzer Str. 41
40231 Düsseldorf

- Ich fordere**
das Ende der Nahrungsmittelspekulation, des CO2-Handel-Steuerbetrugs, der Zinsmanipulation und der Ermöglichung von Steuerflucht. Die Finanzierung von Landgrabbing, Atomkraftwerken und Waffenhandel muss beendet werden.
 - Zur Unterstützung der Aktion spende ich €
 - Ich habe Interesse an der Stiftung ethecon – bitte schicken Sie mir Informationen.
 - Ich halte die kritische Arbeit der Stiftung ethecon im Spannungsfeld Ethik & Ökonomie für wichtig und werde Fördermitglied von ethecon.
Ich lege meinen Beitrag fest auf (mind. 60 €/Jahr) €
Jugendmitgliedschaft ab 20 €/Jahr (bis 30 Jahre)
 - Ich werde Anspar-Zustifter/in mit € mtl. (mind. 20 Euro/mtl.)
 - Ich werde Zustifter/in mit € (als Einmalbetrag mind. 5 Tsd. Euro)
 - Sie können mir regelmäßig Flugblätter zur Verteilung schicken (ca. 2 - 3mal Jahr)
- Bitte buchen Sie meine steuerbegünstigte Spende bzw. meinen Beitrag bzw. meine Zustiftung ab:

Bank

Konto/IBAN BLZ/BIC

Vorname/Name

Straße/Haus-Nr. PLZ/Ort

Datum/Unterschrift Geb. Jahr